

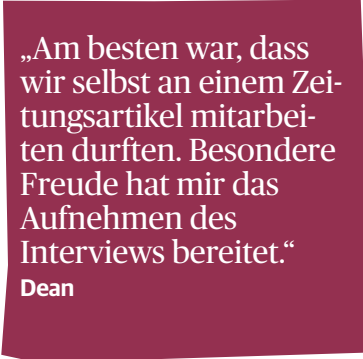
Diese Seite wurde gestaltet von der Klasse 4 der Grundschule Hochdorf

Stimmen

Was hat dir an dem Projekt besonders gefallen?



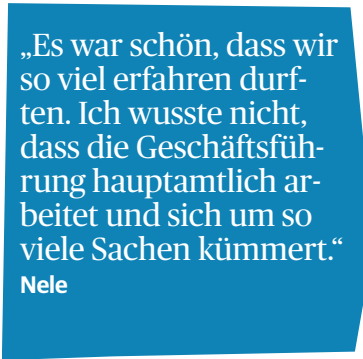
„Mir hat gefallen, dass alle Kinder in der Sportstunde zusammenge­ar­bei­tet haben. Die Recherche war spannend, weil es viel zu entdecken gab.“
Michelle



„Am besten war, dass wir selbst an einem Zeitungs­ar­ti­kel mitar­bei­ten durf­ten. Besondere Freude hat mir das Auf­neh­men des Interviews be­rei­tet.“
Dean



„An dem Besuch in der Sportstunde hat mir gut gefallen, dass es eine lustige At­mos­phäre gab und die Kinder dabei auch noch viel ge­lernt haben.“
Isabell



„Es war schön, dass wir so viel er­fah­ren durf­ten. Ich wusste nicht, dass die Geschäfts­füh­rung haupt­am­tlich ar­bei­tet und sich um so viele Sachen küm­mert.“
Nele



INFO
Das sind die Aufgaben von Vereinen in Remseck

Vereine in Remseck e. V. ist ein Dachverein, der neben verschiedenen Sport- und Gesundheitskursen für Erwachsene, auch viele Programme für Kinder anbietet.
Zum Beispiel: Pfiffix mini der MHplus und unterschiedliche Bewegungsangebote in Kindergärten und Schulen der Stadt. Den Namen hat der Verein bei seiner Gründung erhalten, als sich verschiedene Remsecker Vereine zusammengeschlossen haben. Natürlich hat der Verein auch Ziele. Eines davon sagt: „Kinder sollen früh dazu ge-

bracht werden Sport zu treiben, dies im Sinne der Gewöhnung an ein lebenslanges Sporttreiben.“ Während die Sportangebote meist in Sporthallen stattfinden, wird der Verein von Geschäftsführerin Marisa Messana in der Geschäftsstelle über der Gemeindehalle in Remseck-Neckargröningen vertreten. Dort arbeiten auch hauptamtlich Angestellte, Personen, die ein freiwilliges soziales Jahr machen oder dual studieren. Weitere Informationen finden Sie unter: www.vereine-in-remseck.de

VON DER KLASSE 4



Marisa Messana und Julia Koch zu Besuch im Klassenzimmer.

Foto: privat



Das bunte Tuch flog hoch in die Lüfte. Die Kinder machten es ganz toll und hatten Spaß dabei.

Foto: privat

Thema

Ein Tag im Sportverein

Zu Besuch im Sportverein: der Kindersport bei Vereinen in Remseck e.V.

REMSECK

„Wenn ich will, wird alles still... Tief innen ist alle Kraft drinnen“, sprachen die Kinder in einem entspannten Ton zu sich selbst. Es war ein Teil des Entspannungsspruchs von den jungen PFIFFIX-Kindern, angeleitet von ihrer Sportlehrerin Daniela Fuchs. Dort haben wir, die 4. Klasse der Grundschule Hochdorf, einen Besuch bei Vereinen in Remseck e. V. gemacht.

Die Kinder kamen alle aus einem Kindergarten in der Nähe der Sporthalle. Gemeinsam spielten wir viele lustige Spiele. Es gab ein Reifenspiel und auch ein Ratespiel mit Bewegungen. Daniela Fuchs erklärte dabei alles freudig und motivierend. Dadurch waren die Kinder aufmerksam, fröhlich und hatten viel Spaß.

PFIFFIX mini ist ein Gesundheitsprogramm der Krankenkasse MHplus. Für Kinder im Alter von fünf bis sechs Jahren bietet das Programm viel Spaß und Bewegung. Auf der Homepage des Vereins findet man auch dazu: „Wir beim ViR sind davon überzeugt, dass PFIFFIX mini den Kindern genau das geben

kann, was heutzutage etwas zu kurz kommt. Das spielerische Erleben von Körper- und Bewegungserfahrungen und die gleichzeitige Schulung von Koordination und Motorik.“

Das durften wir auch direkt bei unserer Recherche erfahren. Natürlich haben wir gesehen, wie viel Spaß die Kinder hatten. Außer dem Sport an sich lernen sie bei Daniela Fuchs zum Beispiel Zusammenhalt, Selbsteinschätzung und in sich hinein zu hören. Man konnte sehen, wie die Kinder durch eine Entspannungsgeschichte zur Ruhe fanden. Rituale, wie zum Beispiel die Begrüßung und der PFIFFIX-Tanz zeigen der Gruppe, wie wichtig Struktur und Sicherheit ist.

Bei unserem Besuch konnten wir auch einen Blick in die Geschäftsstelle des Vereins werfen. Von diesem Ort bekommt man beim Sport meist gar nichts mit. Dort ist das Büro von Marisa Messana. Sie leitet als Geschäftsführerin den Verein. Auf die Frage, ob sie ehrenamtlich arbeitet, sagte sie: „Nein, ich bin fest angestellt.“ Sie arbeitet mit der Stadt Remseck am Neckar, Schulen, Kindergärten

und Fachverbänden zusammen. Sie koordiniert also alle Sportangebote und die Geschäfte im Hintergrund. Bevor wir wieder zurück in die Schule gefahren sind, erzählten uns die Kinder, was sie an PFIFFIX mini so toll finden.

Niklas (6 Jahre) fand die Spiele besonders toll. Und Wiktor (6 Jahre) erzählte vom PFIFFIX-Tanz, den wir kurz darauf alle mittanzten.

Außerdem haben wir erfahren, dass viele der Kinder bereits in Sportvereinen sind. Wie Semi (5 Jahre), spielen auch andere Jungen Fußball.

Die sechsjährige Klara und ihre Freundin Minna (5 Jahre) tanzten in einer Tanzsportgarde. Außerdem wurden die Sportarten Schwimmen, Tennis, Handball und Basketball genannt.

Wir sind uns sicher, dass alle PFIFFIX-Kinder später noch sehr viel Spaß an der Bewegung haben werden. Uns geht es genauso: Bewegung tut gut und wir haben uns nochmals daran erinnert, wie wichtig sie für alle Menschen ist.

VON DER KLASSE 4

Interview

Mit Julia Koch und Marisa Messana im Gespräch

Wir, die 4. Klasse der Grundschule Hochdorf, hatten Besuch von Julia Koch und Marisa Messana. Frau Koch macht ein freiwilliges soziales Jahr bei Vereinen in Remseck e. V. (ViR) und Frau Messana leitet die Geschäftsstelle. In einem Interview konnten wir einige Fragen stellen.

Wie sind sie beide zum Verein gekommen?

JULIA KOCH: „Mir war es wichtig nach der Schule etwas im Bereich Sport zu machen. Es hat sich daher total angeboten beim ViR zu arbeiten, da ich dort in der Nähe wohne.“

MARISA MESSANA: „Ich wollte mich beruflich verändern und bin auf die Stellenausschreibung aufmerksam geworden.“

Wie sieht ein typischer Arbeitstag bei ihnen aus?

KOCH: „Meine Tage sind immer unterschiedlich, da ich jeden Tag an einer anderen Grundschule bin.“

Meistens bin ich zuerst beim Sportunterricht dabei und unterstütze dort. Anschließend gibt es die Sport-AGs, die ich selbst leite.“

MESSANA: „Bei mir ist der Ablauf etwas anders. Wenn ich in das Büro komme, checke ich als Erstes neue Mails und überprüfe, ob alle Mitarbeiter anwesend sind. Anschließend entscheide ich, was Priorität hat.“

Es fallen ganz verschiedene Aufgaben an. Jetzt bin ich gerade dabei den Verein umzustrukturieren, Großprogramme auszuarbeiten und neue Kurse in das Sportangebot aufzunehmen.“

Was macht der ViR für den Kindersport genau?

MESSANA: „Wichtig sind die Kooperationen mit den Kindergärten. Das ist oft der sportliche Einstieg für die Kinder. Unsere Sportlehrerin versucht den Kindern die Freude an der Bewegung mitzugeben. Wir hoffen, dass die Kinder später

in einen unserer Kooperationsvereine kommen. Außerdem planen wir das Kursangebot für Kinder in Zukunft auszuweiten. Zusätzlich gibt es auch Aktionen, wie das Sommerferienprogramm.“

Was beeindruckt Sie am Kindersport?

KOCH: „Es ist toll den Spaß, den die Kinder ausstrahlen zu erleben. Auch die Entwicklung, die man sehen kann, beeindruckt mich. Außerdem die Wertschätzung der Kinder, die man spüren darf.“

Was will der ViR mit dem Kindersport erreichen?

MESSANA: „Wir beim ViR möchten, dass die Kinder Freude an der Bewegung haben. Wir wollen, dass sie auch wissen, dass es wichtig für ihre Gesundheit ist. Nach einem langen Schultag wünschen wir uns zum Beispiel, dass sich Kinder bewegen und vor allem Spaß daran haben.“

VON DER KLASSE 4

ZEITUNG IN DER SCHULE Informationen rund um das Zisch-Projekt

Im Projekt Zisch - Zeitung in der Schule lernen Schüler die Leseformate digital und gedruckt kennen, gewinnen einen Überblick darüber, was Zeitung bedeutet und beinhaltet, wie sie aufgebaut ist und wie Nachrichten recherchiert werden. Die Schüler werden selbst zu Journalisten, indem sie im Klassenverband eine Zeitungsseite für die LKZ/den NEB gestalten. Jährlich nehmen circa 30 Schulen, 50 Klassen und 1400 Schüler der Klassenstufen 4 bis 12 teil.

■ **Für Schulen und Lehrer:**
Wenn Sie am Zisch-Projekt teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an Markus Moog vom IZOP-Institut, Tel. (0 24 08) 58 89 19 oder per Mail an mm@izop.de.

■ **Für Unternehmen:**
Wenn Sie sich im Rahmen von Zisch präsentieren und das Projekt fördern möchten, finden Sie weitere Informationen und unseren Kontakt unter www.lkz.de/business-abos. (red)